



Jahresabschluss 31.01.2025

FN 098850v

FIRMA

Teufelberger Gesellschaft m.b.H.

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.02.2024 bis 31.01.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.02.2023 bis 31.01.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.10.2025

UNTERZEICHNET VON

AC Jürgen Scheiblehner
am 30.06.2025

PRÜFWERT: 8805e2fa12687bfae15969ebbfcae67

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Der beigeschlossene Bestätigungsvermerk bezieht sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften und von sämtlichen gesetzlichen Vertretern unterzeichneten Jahresabschluss.

davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	22.504.436,20	14.920.293,00
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	8.000.000,00	10.833.333,34
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10.983.314,56	13.682.042,09
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	10.983.314,56	7.848.708,75
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	5.833.333,34
erhaltenen Anzahlungen auf Bestellungen	71.077,27	78.322,09
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	71.077,27	78.322,09
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7.739.546,13	5.777.851,62
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	7.739.546,13	5.777.851,62
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	10.519.354,32	5.638.281,54
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	2.519.354,32	638.281,54
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	8.000.000,00	5.000.000,00
sonstige Verbindlichkeiten	1.191.143,92	577.129,00
davon aus Steuern	187.001,82	177.390,11
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	292.933,76	292.277,54
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	1.191.143,92	577.129,00

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR

Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	65.330.565,84	62.800.314,47
Veränderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	280.861,66	-3.019.436,79
sonstige betriebliche Erträge	388.359,73	2.768.103,05
Erträge aus dem Abgang vom Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	0,00	900,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	53.202,41	51.010,00
übrige	335.157,32	2.716.193,05
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-35.747.953,62	-33.805.917,81
Materialaufwand	-30.786.949,86	-27.628.323,72
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-4.961.003,76	-6.177.594,09
Personalaufwand	-15.141.789,54	-14.629.266,22
Löhne	-5.834.747,71	-5.514.465,32
Gehälter	-5.765.047,68	-5.437.048,64
soziale Aufwendungen	-3.541.994,15	-3.677.752,26
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-29.122,18	-31.787,37
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-131.707,45	-403.491,25
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-3.042.254,91	-2.897.033,25
Abschreibungen	-1.068.967,70	-1.158.401,88
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-1.068.967,70	-1.158.401,88
sonstige betriebliche Aufwendungen	-19.644.886,34	-17.644.731,89
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-77.633,52	-68.736,10
Zwischensumme - Betriebserfolg	-5.603.809,97	-4.689.337,07
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	92.851,66	41.848,03
davon aus verbundenen Unternehmen	77.491,95	28.216,03
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-820.851,17	-654.056,89
davon betreffend verbundene Unternehmen	-310.997,15	-268.414,94
Zwischensumme - Finanzerfolg	-727.999,51	-612.208,86
Ergebnis vor Steuern	-6.331.809,48	-5.301.545,93
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	1.453.111,36	1.293.573,71
Ergebnis nach Steuern	-4.878.698,12	-4.007.972,22
JAHRESFEHLBETRAG	-4.878.698,12	-4.007.972,22
VERLUST-/GEWINNVORTRAG AUS DEM VORJAHR	-2.868.721,69	1.139.250,53
BILANZVERLUST	-7.747.419,81	-2.868.721,69

Teufelberger Gesellschaft m.b.H.

A N H A N G

A. BILANZIERUNGS- UND BEWERTUNGSMETHODEN

1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Bestimmungen der §§ 193 ff UGB und unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten. Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt. Die Fortführungsannahme basiert insbesondere auf einer detaillierten monatlichen Ertrags- und Liquiditätsvorschau für die nächsten beiden Geschäftsjahre, der umfangreiche Sanierungsmaßnahmen zugrunde liegen (siehe auch die Erläuterungen in D 4.)

Die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses wurde nach den allgemeinen Bestimmungen der §§ 195 bis 211 UGB unter Berücksichtigung der Sondervorschriften für Kapitalgesellschaften der §§ 222 bis 235 UGB vorgenommen.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohende Verluste wurden berücksichtigt.

2. Anlagevermögen

Die entgeltlich erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände werden mit ihren Anschaffungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet.

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind. Die geringwertigen Vermögensgegenstände werden im Zugangsjahr voll abgeschrieben. Die planmäßige Abschreibung wird linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern werden der planmäßigen Abschreibung zugrunde gelegt:

	von	bis	
Investitionen in gemietete Gebäude, Grundstückseinrichtungen	10	33	Jahre
Maschinen und maschinelle Anlagen	4	10	Jahre
Werkzeuge, Betriebs- und Geschäftsausstattung	3	10	Jahre

Das Finanzanlagevermögen ist mit Anschaffungskosten bewertet.

3. Vorräte

Die Bewertung der Rohstoffe erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Die Anschaffungskosten wurden mit dem gleitenden Durchschnittspreisverfahren ermittelt.

Die Bestände der Halb- und Fertigfabrikate werden mit Standardkosten bewertet, wobei Änderungen der Rohstoffpreise zum Jahresende berücksichtigt werden. Finanzierungskosten für Anlagen und Rohstoffvorräte werden nicht berücksichtigt. Die Wertkorrektur für ungängige Vorräte erfolgt mittels einer reichweitenabhängigen Abschreibung.

4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nennwert angesetzt. Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenkurs angesetzt. Bei Absicherung des Kursrisikos durch Termingeschäfte wurde die Bewertung unter Berücksichtigung des Terminkurses durchgeführt. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde eine entsprechende Wertberichtigung vorgenommen. Zur Berücksichtigung allgemeiner Kreditrisiken wurde eine Pauschalwertberichtigung gebildet.

5. Steuerabgrenzungsposten

Für Unterschiede zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten erfolgte gemäß § 198 Abs. 9 UGB der Ansatz eines Steuerabgrenzungspostens.

Aufgrund der Verpflichtung, alle temporären Ergebnisunterschiede zusammenzufassen, erfolgte die Saldierung von Differenzen, die zu einer passiven Steuerabgrenzung führen, mit dem aktiven Steuerabgrenzungsposten. Der sich dabei ergebende positive Überhang wird in einem gesonderten Posten „aktive latente Steuern“ ausgewiesen.

6. Rückstellungen

a) Rückstellungen für Abfertigungen

Die Rückstellungen für Abfertigungen wurden im Geschäftsjahr 2024/2025 auf der Basis eines versicherungsmathematischen Gutachtens und unter Anwendung der Stellungnahme Rückstellungen für Pensions-, Abfertigungs-, Jubiläumsgeld- und vergleichbare langfristig fällige Verpflichtungen nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches des Austrian Financial Reporting Advisory Committee ermittelt.

Die Berechnung erfolgte unter Anwendung des Anwartschaftsbarwertverfahrens unter Zugrundelegung des 7-jährigen Durchschnittszinssatzes gemäß BilMOG mit 10-jähriger Laufzeit (1,82%; VJ:10-jährige Laufzeit bzw. 1,53%). Künftige Lohn- und Gehaltssteigerungen wurden mit 2,75% (VJ 3,25%) festgelegt, das Pensionsantrittsalter wurde mit 65 Jahren unter Berücksichtigung der Übergangsbestimmungen bei Frauen angenommen. Ein Fluktuationsabschlag wurde nicht berücksichtigt. Als biometrische Rechnungsgrundlagen wurden die österreichischen Pensionsversicherungstafeln „AVÖ 2018-P-Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ verwendet.

b) Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewisse Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach vernünftiger unternehmerischer Beurteilung zu deren Erfüllung erforderlich sind.

Die Berechnung der Rückstellungen für Jubiläumsgelder erfolgte sinngemäß nach den gleichen Grundsätzen wie die Rückstellungen für Abfertigungen. Zusätzlich wurde ein entsprechender Fluktuationsabschlag berücksichtigt.

7. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt. Verbindlichkeiten in Fremdwährung wurden mit dem Devisenbriefkurs am Bilanzstichtag bewertet, soweit dieser über den Anschaffungskosten liegt.

B. ERLÄUTERUNGEN ZUR BILANZ UND GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1. Erläuterungen zur Bilanz

a) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung sind im Anlagenspiegel dargestellt. Die Zugänge in der Position Anteile an verbundenen Unternehmen betreffen den Erwerb der Geschäftsanteile an der Teufelberger Teufelberger Strapping sp. z. o.o., Polen.

b) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Nachstehend werden die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände entsprechend ihrer Restlaufzeiten dargestellt:

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr in EUR	Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	Bilanzwert in EUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	6 902 958	0	6 902 958
<i>Vorjahr</i>	8 572 837	0	8 572 837
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	6 515 931	0	6 515 931
<i>Vorjahr</i>	2 020 468	0	2 020 468
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	357 284	3 322	360 606
<i>Vorjahr</i>	2 560 975	3 322	2 564 297
Summe	13 776 174	3 322	13 779 496
<i>Vorjahr</i>	13 154 280	3 322	13 157 602

Die Pauschalwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betragen zum Bilanzstichtag EUR 50.995 (VJ: EUR 61.675). Die Höhe der Einzelwertberichtigungen zu Forderungen aus Lieferungen und Leistungen beträgt EUR 32.959 (VJ: EUR 133.511).

In den sonstigen Forderungen und Vermögensgegenständen sind keine Erträge enthalten (VJ: EUR 1.694.039), die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

c) Steuerabgrenzungsposten

Der aktive Überhang resultiert im Wesentlichen aus Bewertungsunterschieden zwischen den unternehmensrechtlichen und den steuerrechtlichen Wertansätzen im Bereich der Rückstellungen, welche sich in späteren Wirtschaftsjahren wieder umkehren werden. Der Berechnung wird ein Steuersatz von 23 % zugrunde gelegt.

Die latenten Steuern entwickeln sich wie folgt:

	in EUR
Stand am 31.1.2024	621.046,58
Veränderung 2024/2025	<u>- 80.406,41</u>
Stand am 31.1.2025	540.640,17

d) Investitionszuschüsse aus öffentlichen Mitteln

Die Investitionszuschüsse betreffen Investitionen in Maschinen und werden entsprechend der Nutzungsdauer aufgelöst.

e) Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen gliedern sich wie folgt:

in EUR	Stand 1.2.2024	Verwendung/ Auflösung	Zuführung	Stand 31.01.2025
Vorsorgen für Personalaufwendungen	1 142 254	410 622	353 777	1 085 409
Haftpflcht, Garantien, Reklamationen	153 901	78 911	49 670	124 660
andere	1 579 012	604 349	38 624	1 013 287
Summe	2 875 167	1 093 882	442 071	2 223 356

In den anderen sonstigen Rückstellungen ist im Wesentlichen eine Drohverlustrückstellung aus schwebenden Geschäften in Form einer Energiepreisabsicherung enthalten. Die Vorsorgen für Personalaufwendungen enthalten vor allem Rückstellungen für noch nicht verbrauchte Urlaube, Jubiläumsgelder und Zeitausgleichguthaben, Sonderzahlungen und Erfolgsprämien.

f) Verbindlichkeiten

Nachstehend werden die Verbindlichkeiten entsprechend ihrer Laufzeiten dargestellt: In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen aus vorwiegend lohn- und gehaltsabhängigen Abgaben in Höhe von EUR 456.977,27 (VJ: EUR 493.968,89) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

	Restlaufzeit bis zu einem Jahr in EUR	Restlaufzeit von einem bis fünf Jahren	Restlaufzeit von über fünf Jahren	Bilanzwert in EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	10 983 315	-	-	10 983 315
<i>Vorjahr</i>	7 848 709	4 166 667	1 666 667	13 682 042
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	71 077	-	-	71 077
<i>Vorjahr</i>	78 322	-	-	78 322
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	7 739 546	-	-	7 739 546
<i>Vorjahr</i>	5 777 852	-	-	5 777 852
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	2 519 354	-	8 000 000	10 519 354
<i>Vorjahr</i>	638 282	-	5 000 000	5 638 282
Sonstige Verbindlichkeiten	1 191 144	-	-	1 191 144
<i>Vorjahr</i>	577 129	-	-	577 129
Summe	22 504 436	-	8 000 000	30 504 436
<i>Vorjahr</i>	14 920 293	4 166 667	6 666 667	25 753 626

Für Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten im Ausmaß von EUR 5.140.100,00 besteht eine Globalzessionsvereinbarung.

g) Haftungsverhältnisse

Zum Bilanzstichtag bestehen folgende Haftungen aus Patronatserklärungen gegenüber Dritten zugunsten Teufelberger Strapping sp. z o.o.:

Mietvertragsbürgschaft iHv EUR 1.182.496

h) sonstige finanzielle Verpflichtungen

Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

	des folgenden Geschäftsjahres in EUR	der folgenden fünf Geschäftsjahre in EUR
Verpflichtungen aus Mietverträgen	1 897 985	9 489 925
<i>Vorjahr</i>	2 044 931	10 224 655
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	1 897 985	9 489 925
<i>Vorjahr</i>	2 044 931	10 224 655

2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

a) Umsatzerlöse

Nach Tätigkeitsbereichen lassen sich die Umsatzerlöse gliedern in:

	in EUR
Inlandsumsatz	7.963.558
Exportumsatz	58.240.079
abzüglich Erlösschmälerungen	<u>- 873.071</u>
Nettoumsatz	65.330.566

b) Personalaufwand

Die notwendige detaillierte Aufgliederung kann der Gewinn- und Verlustrechnung entnommen werden.

Die in der Position „Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen“ enthaltenen Aufwendungen für Abfertigungen iHv. EUR -1.421,40 (VJ: EUR 281.612). Die übrigen sonstigen betrieblichen Erträge enthalten Erträge aus Quarantäneersatz in Höhe von EUR 0 (VJ: EUR 8.174).

c) Steuern vom Einkommen

Die Gesellschaft ist als Gruppenmitglied in die Unternehmensgruppe gemäß § 9 KStG der Teufelberger Holding Aktiengesellschaft einbezogen. Die Regelungen über den Steuerausgleich sehen einen positiven bzw. negativen Steuerausgleich in Abhängigkeit des Einkommens des Gruppenmitglieds vor.

C. KONZERNVERHÄLTNISSE

1. Konzernverhältnisse gemäß § 237 Abs.1 Z. 7 und § 238 Abs.1 Z. 7 UGB

Die Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Teufelberger Holding Aktiengesellschaft mit Sitz in Wels, einbezogen. Der Konzernabschluss wird im Firmenbuch des Landesgerichtes Wels offengelegt. Die Angaben gemäß § 238 Z 18 UGB sind im Konzernabschluss der Teufelberger Holding Aktiengesellschaft enthalten.

2. Wesentliche Beteiligungen gem. § 238 Abs. 1 Z. 4 UGB

Beteiligung	Anteil	Eigenkapital 31.1.2025	Ergebnis 2024/25
Teufelberger SARL, F	100 %	-133.558 EUR	-281.244 EUR
Teufelberger Strapping sp. z o.o. (31.12.)	100 %	-834.583 PLN	-9.085.031 PLN

3. Angaben gemäß § 238 Abs. 1 Z. 20 UGB

Mit folgenden verbundenen Unternehmen bestehen wesentliche Beziehungen aus der Verrechnung von Dienstleistungen, Warenlieferungen und Mieten:

Teufelberger Holding Aktiengesellschaft, Teufelberger Seil Gesellschaft m.b.H., Teufelberger Fiber Rope GmbH, Teufelberger Service GmbH, M. Teufelberger Wels Ges.m.b.H., Teufelberger Strapping sp. z o.o.

D. SONSTIGE ANGABEN

1. Angaben zu den Finanzinstrumenten gemäß § 238 Abs. 1 Z. 1

Zum Bilanzstichtag bestehen außerdem Termingeschäfte über den Verkauf von USD 10.800.000 mit einem Wert von EUR 9.621.733,35.

2. Anzahl der Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer nach Vollzeitäquivalenten während des Geschäftsjahres, gegliedert nach Arbeitern und Angestellten, beträgt:

	<u>Geschäftsjahr</u>	<u>Vorjahr</u>
Arbeiter	93	94
Angestellte	77	77
Lehrlinge	<u>20</u>	<u>20</u>
	<u>190</u>	<u>191</u>

3. Organe der Gesellschaft

Geschäftsführer:
Jürgen Scheiblehner, MAS

Die Angaben gemäß § 239 Abs. 1 Z. 3 und 4 UGB entfallen gemäß § 242 Abs. 4 UGB.

4. Wesentliche Ereignisse nach dem Abschlussstichtag und wesentliche Unsicherheiten in Bezug auf die Unternehmensfortführung

Mit Beschluss vom 30. Jänner 2025 des LG Wels wurde für die Gesellschaft ein Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung eröffnet. In der Sanierungsplantagsatzung vom 22. Mai 2025 wurde der vorgeschlagene Sanierungsplan von den Gläubigern angenommen. Dieser sieht eine Quote in Höhe von 30% vor, zahlbar in 4 Raten bis Juni 2027. Die rechtskräftige Bestätigung des Sanierungsplans erfolgte mit Beschluss vom 16. Juni 2025. Das Management hat umfangreiche Sanierungsmaßnahmen eingeleitet und mit externer Unterstützung eine detaillierte Ertrags- und Liquiditätsvorschau für die Geschäftsjahre 2025/2026 und

2026/2027 auf Monatsbasis erstellt. Deren Einhaltung wird laufend überwacht um bei Bedarf zeitnah Gegenmaßnahmen einleiten zu können. Diese Liquiditätsvorschau enthält auch die Raten des Sanierungsplanes. Aus heutiger Sicht und auf Basis der in den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres erzielten Ergebnisse geht der Geschäftsführer davon aus, dass die Zahlungsfähigkeit über die dargestellte Periode aufrechterhalten werden kann. Der Jahresabschluss wurde demgemäß unter Annahme der Fortführung des Unternehmens aufgestellt. Der Vorschau für die folgenden Geschäftsjahre liegen sorgfältig entwickelte Annahmen in Bezug auf verkaufbare Mengen und erzielbare Deckungsbeiträge zugrunde, die in den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres erreicht bzw. teilweise auch übertroffen wurden, die sich aber künftig dennoch als falsch erweisen könnten. Sollte sich das Marktumfeld in Zukunft negativ verändern, kann eine andere Einschätzung erforderlich sein und besteht insoweit eine wesentliche Unsicherheit, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Unternehmens zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen kann.

5. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Geschäftsführer schlägt vor, den per 31.1.2025 ausgewiesenen Bilanzverlust in Höhe von EUR 7.747.419,81 auf neue Rechnung vorzutragen.

Wels, am 30.06.2025

Der Geschäftsführer:



Jürgen Scheiblehner, MAS

